

Bernhard Heisig

Maler und Lehrer

Ausstellung

10. Juli 2025 – 3. Januar 2026



Eine Würdigung des Malers und Zeichners
im Jahr seines hundertsten Geburtstags.

Im Spiegel seiner Faust-Illustrationen und neuerer
Arbeiten von vier seiner Meisterschüler*innen:

ANTOINETTE

Christl Maria Göthner

Sighard Gille

Lutz Friedel

EINTRITT FREI

Bernhard Heisig

Maler und Lehrer

Bernhard Heisig, der Mitbegründer der Leipziger Schule, wäre 2025 hundert Jahre alt geworden. Er zählt mit seinen Geschichtsbildern und Porträts zu den bedeutendsten deutschen Malern der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Als Zeichner und Grafiker hat er sich immer wieder mit Goethes „Faust“ und dem Thema des grenzenlosen Erkenntnistrebens beschäftigt. Die Ausstellung zeigt in zwei Zyklen je elf Original-Federzeichnungen von Bernhard Heisig, die er Anfang des 21. Jahrhunderts geschaffen hat. Die Hommage auf den Jahrhundertmaler Bernhard Heisig, der zweimal Rektor an der renommierten Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig war, erweitern Auftritte von vier seiner Meisterschüler*innen.

Wie diese von ihrem Lehrer im Wechselspiel von Anknüpfung und Abstoßung beeinflusst worden sind, zeigen neue Arbeiten von ANTOINETTE, Christl Maria Göthner, Sighard Gille und Lutz Friedel.

Informationen zu Programm und Terminen entnehmen Sie bitte der Webseite des MÄDLER ART FORUM, www.maedlerartforum.com



Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

EINTRITT FREI

MÄDLER ART FORUM

Mädler-Passage Leipzig, Treppe B, 1. Etage, Grimmaische Straße 2-4,
04109 Leipzig.